

Inhalt

Einleitung	9
-------------------	---

I

Im Gespräch mit Antonia Grunenberg	15
---	----

THOMAS KLEINSPEHN

Freundschaft und Freiheit	33
----------------------------------	----

CHRISTINA THÜRMER-ROHR

Hannah Arendt on Friendship	57
------------------------------------	----

IDITH ZERTAL

II

Karl Jaspers und Hans-Georg Gadamer. Ein Traditionsbruch?	71
--	----

REINHARD SCHULZ

Inmitten der Verwüstung. Ein Beitrag zum Technikverständnis Martin Heideggers	83
--	----

OLE SCHULZ

»Gut auch sind und geschickt einem zu etwas wir«. Walter Benjamins Hölderlin-Lektüre	99
---	----

JOHANN KREUZER

Verdichtete Geschichtserfahrung. Erich Auerbachs Brief vom 3.1.1937 an Walter Benjamin	123
---	-----

MARTIN VIALON

Zur Aktualität von „Geschichte und Klassenbewußtsein“	151
--	-----

ULRICH RUSCHIG

Die Fähigkeit, gut und böse zu unterscheiden, und die Unsinnigkeit, den Kampf des Guten gegen das Böse als Krieg zu führen	173
---	-----

MICHAEL DAXNER

Kontingenz und Freiheit. Zur Subjektkonstruktion bei Sartre und Merleau-Ponty	187
--	-----

RAINER FABIAN

Politische Freiheit. Über die Konstituierung des Welt- und Selbstverhältnisses im Politischen	205
--	-----

WALTRAUD MEINTS

Kollektivkörper und Netzwerke. Die Verkörperung imaginierter Gemeinschaften im Sport	221
---	-----

THOMAS ALKEMEYER

III

Hannah Arendt's Jewish Experience. Thinking, Acting, Judging	243
---	-----

JEROME KOHN

Überlegungen zu Pluralität und Politik nach Hannah Arendt	263
--	-----

STEFAN AHRENS

Diversité et pluralité. Qu'est qu'une pluralité spécifiquement humaine ?	275
---	-----

MARTINE LEIBOVICI UND ETIENNE TASSIN

Unbearable life and Narrative Reconciliation. Public Space as Metaphorical Natality in Hannah Arendt	291
---	-----

BETHANIA ASSY

Two Views of the Public and its Citizens. Combining Arendt and Rawls	311
HORST MEWES	

Was heißt Menschenwürde?	323
OLIVER BRUNS	

Der Sinn von Politischer Bildung ist Freiheit. Politikdidaktische Annäherungen an Hannah Arendt	341
DIRK LANGE UND SVEN RÖSSLER	

Ein Bild von den Flüchtlingen. Erfahrung, Sichtbarkeit, Einbildungskraft	359
WOLFGANG HEUER	

IV

Die nationalen Erinnerungsgemeinschaften und die Frage nach dem geschichtlichen Bewusstsein Europas	375
BERND FAULENBACH	

Zur Wiederkehr des Mythischen	385
KURT LENK	

Kapitalismus und Demokratie als widersprüchliche Momente der bürgerlichen Gesellschaft. Reminiszenzen aus gegebenem Anlass	393
GERHARD KRAIKER	

Claus Offes »Strukturprobleme« revisited. Fragen an Global Governance und transnationale Zivilgesellschaft	403
LEIV EIRIK VOIGTLÄNDER	

Normative und empirische Demokratietheorie. Ein Vergleich der Stärken und Schwächen am Beispiel Rousseaus und Schumpeters	419
MARIA KREINER	

ANHANG

Auswahlbibliographie Antonia Grunenberg 433

Zusammengestellt von Christine Harckensee

Autorinnen und Autoren 441
